

**HESSISCHER LANDTAG**

27.05.2009

*Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen***Änderungsantrag****der Fraktion DIE LINKE**

**zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2009 (Haushaltsgesetz 2009) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 18/409 zu Drucksache 18/281**

Einzelplan **04** **Hessisches Kultusministerium**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht
Buchungskreis: 2312

Zwischenbehördliche Leistung 12
Nr. lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Schulpsychologische Beratung

| | Veränderung | | |
|-----------------------------|-------------|-----------|----------|
| | von | um | auf |
| Beträge in 1.000 EUR | | | |
| Gesamtkosten | 6.426,3 | +21.250,0 | 27.676,3 |
| Eigene Erlöse | 6.426,3 | +21.250,0 | 27.676,3 |

Sonstige Veränderungen:

Der Stellenplan ist entsprechend um 250 zusätzliche Stellen für Schulpsychologen anzupassen.

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Für ca. 850.000 Schülerinnen und Schüler stehen zu wenig Schulpsychologen zur Verfügung. Gerade der steigende Leistungsdruck an den Schulen führt dazu, dass Schülerinnen und Schüler mehr und bessere psychologische Betreuung brauchen. Es sind 250 zusätzliche SchulpsychologInnen einzustellen. Momentan kommt auf 12.293 Schüler ein Schulpsychologe. Die momentan geplante Erhöhung um 15 Stellen deckt in keiner Weise den vorhandenen Bedarf.

Wiesbaden, 28.05.2009

Für die Fraktion DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende
Willi van Ooyen